

# GV60

## Remote Electronic Ignition and Control System




BEDIENUNGSANLEITUNG



CSA c us FC CE 0085

Precision Engineering for Multiple Markets



MERTIK MAXITROL®

Exclusive Distributor for Maxitrol Company

# INHALT

**ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE** ...................................... 3
**NEUES DESIGN DER GV60-FERNBEDIENUNG (2012)**................ 3

**BEDIENUNGSANLEITUNG**
Allgemeine Hinweise ................................................................. 4
Einstellen der Elektronik ........................................................... 4
Einschalten des Gerätes .......................................................... 4
Ausschalten des Gerätes ......................................................... 5
Einstellen der Flammenhöhe ................................................... 5
Öffnen und Schließen des bistabilen Magnetventils/Brenners ..... 5
Licht/Dimmer-Bedienung ........................................................... 6
Einstellen des Umluftventilators ................................................ 6
Betriebsarten ............................................................................ 6
°C/24-Stundenformat / °F/12-Stundenformat festlegen ............. 7
Einstellen der Uhrzeit ............................................................... 7
Einstellen der EIN/AUS-Temperaturen ..................................... 7
Programmieren der Timer ........................................................ 7
Manuelle Zündung ................................................................... 8
Abschalten der Gaszufuhr zum Gerät ...................................... 9
Automatisches Herunterfahren ................................................ 9
Automatisches Ausschalten ..................................................... 9

DEUTSCH

## ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

**⚠ WARNUNG**

**BRAND- ODER EXPLOSIONSGEFAHR.** Anleitung sorgfältig lesen! Werden die Hinweise in dieser Anleitung nicht exakt befolgt, kann es zu Bränden, Explosionen sowie Sach- und Personenschäden mit Todesfolge kommen. Dieses Gerät muss nach den gesetzlichen Vorschriften und Auflagen sowie den Vorschriften und Verfahren für Installateurarbeiten installiert und betrieben werden.

Bewahren Sie kein Benzin oder andere brennbare Flüssigkeiten und Dämpfe in der Nähe dieses Gerätes auf.

**WAS TUN BEI GASGERUCH:**

- Schalten Sie keine Geräte ein.
- Betätigen Sie keine elektrischen Schalter; benutzen Sie kein Telefon innerhalb des Gebäudes.
- Evakuieren Sie sofort die Umgebung und kontaktieren Sie den Gasversorger. Halten Sie sich an die vom Gasversorger gegebenen Hinweise.
- Rufen Sie die Feuerwehr, falls Sie den Gasversorger nicht erreichen können.

Die Wartung und Installation muss durch einen qualifizierten/erfahrenen Servicetechniker, einer Servicevertretung oder dem Gasversorger erfolgen. Die Installation muss gemäß den geltenden örtlichen Vorschriften vorgenommen werden. Liegen keine örtlichen Vorschriften vor, muss die Installation gemäß den Vorschriften "National Fuel Gas Code ANSI Z223.1/NFPA 54" oder "IFGC or CSA B149.1" erfolgen. Alle Leitungen müssen den örtlichen Vorschriften und Verordnungen entsprechen.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es überhöhten Temperaturen ausgesetzt war, beschädigt, manipuliert oder demontiert worden ist. Weiterhin dürfen Geräte, bei denen Sie vermuten, dass Flüssigkeiten eingedrungen sind, nicht installiert werden. Alle genannten Vorfälle können Undichtigkeit oder andere Schäden verursachen, die den ordnungsgemäßen Betrieb und die Funktionen der Geräte beeinträchtigen können.



**⚠ WARNUNG**

**STROMSCHLAGGEFAHR.**

- Anleitung sorgfältig lesen! Werden die Hinweise in dieser Anleitung nicht exakt befolgt, kann es zu Bränden, Explosionen sowie Sach- und Personenschäden mit Todesfolge kommen.
- Das Gerät muss in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften und Verordnungen elektrisch verdrahtet und betrieben werden.
- Die Wartung und Installation muss durch einen qualifizierten/erfahrenen Servicetechniker erfolgen. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie vermuten, dass es beschädigt worden sind.

### NEUES DESIGN DER GV60-FERNBEDIENUNG (2012)

***HINWEIS***

Die neu designte GV60-Fernbedienung G6R-H...FB (schwarzes Gehäuse) bzw. G6R-H...FW (weißes Gehäuse) funktioniert genau wie das Vorgängermodell G6R-H... Lediglich die Symbole auf den Tasten wurden geändert („Tastenbelegung“ für entsprechende Symbole siehe Tabelle rechts).

**TASTENBELEGUNG**

| G6R-H...FB(W) | | G6R-H... |
|---|---|---|
| SET | = | SET |
| ⏻ | = | OFF |
| ⬆ | = | 🔥 |
| ⬇ | = | 🔥 |
| ✶ | = | ✶ |

°C/24-Stunden- oder °F/12-Stundenformat (Seite 7)
Temperaturanzeige
Signalanzeige
Batterieanzeige
EIN/AUS-Temperatur (Seite 7)
Uhrzeit (Seite 7)
Licht/Dimmer (Seite 6)
Programm-Timer (Seite 7)
Bistabiles Magnetventil in offener oder geschlosser Stellung (Seite 5)
Umluftventilator (Seite 6)
Betriebsart (Seite 6)
Umluftventilator-Stufenanzeige
88 °F °C 88:88 am pm P1 P2 AUX MANTEMPTIMER

Abb. 19: Erklärung Display-Symbole



## ALLGEMEINE HINWEISE

**Batterien – Fernbedienung**

- Batterieanzeige auf Fernbedienungen mit Display
- Fernbedienungen ohne Display: Leuchtintensität der roten LED lässt bei niedriger Batterieleistung nach.
- Nach 2 Jahren wird ein Batteriewechsel empfohlen.

**Batterien – Empfänger**

- Niedrige Batterieleistung: 3 Sekunden lang ertönen Signaltöne, wenn sich der Motor dreht.
- Anstelle der Batterien kann auch ein Netzteil benutzt werden.
- Das Modul für den Umluftventilator und das Licht (Dimmer) beeinhaltet einen Netzanschluss und Batterien im Empfänger für ein automatisches Backup für die Grundfunktionen im Falle eines Stromausfalls.
- Ohne Netzteil wird ein Batteriewechsel zu Beginn jeder Heizperiode empfohlen.

*HINWEIS*

Es dürfen nur Netzteile von Mertik Maxitrol, bzw. durch Mertik Maxitrol zugelassene Netzteile verwendet werden. Die Verwendung anderer Adapter kann die Funktion des Systems beeinflussen.

*HINWEIS*

Fernbedienungen, Empfänger, Wandschalter, Schaltpanele und Touchpads sind nicht mit Vorgängerversionen kombinierbar.

*HINWEIS*

Ersatz-Fernbedienungen für CSA-Modelle müssen die gleiche Artikelnummer haben (siehe Etikett).

## EINSTELLEN DER ELEKTRONIK

(nur bei der ersten Verwendung notwendig)

VERBINDEN VON FERNBEDIENUNG UND EMPFÄNGER
Für die Elektronik von Mertik Maxitrol wird unter 65.000 möglichen Zufallscodes ein Code ausgewählt. Der Empfänger muss den ausgewählten Code der Fernbedienung erlernen. Die Anweisung dazu finden Sie im Kapitel „ANSCHLUSSSCHEMATA“ der Installationsanleitung.

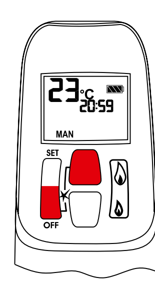
## EINSCHALTEN DES GERÄTES

**⚠ WARNUNG**

Bei erfolgreicher Zündung, fährt der Motor auf maximale Flammenhöhe.

- Drehen Sie den Stellknopf am Ventil gegen den Uhrzeigersinn in **ON**-Stellung (EIN) (siehe Abb. 22, Seite 9).
- Stellen Sie den EIN/AUS-Schalter (falls vorhanden) in **I**-Stellung (EIN).

**Fernbedienung**




- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten **OFF** und (große Flamme) bis ein kurzer Signalton den Beginn der Zündungssequenz bestätigt. Lassen Sie die Tasten wieder los.
- Anhaltende Signaltöne signalisieren den Zündvorgang.
- Bei erfolgreicher Zündung fließt das Hauptgas und der Motor fährt auf maximale Flammenhöhe.
- Nach Zündung der Hauptbrenners wechselt die Fernbedienung automatisch in den manuellen Modus (siehe Betriebsart).

**Wandschalter / Touchpad / Schaltpanel**

- Drücken Sie die Taste „B“ (siehe Abb. 20, Seite 5) bis ein kurzer Signalton den Beginn der Zündungssequenz bestätigt. Lassen Sie die Taste wieder los.
- Anhaltende Signaltöne signalisieren den Zündvorgang.
- Bei erfolgreicher Zündung fließt das Hauptgas.

**⚠ WARNUNG**

Wenn die Zündflamme nach mehrmaligen Versuchen nicht gezündet hat, drehen Sie den Motorknopf auf **OFF** (AUS) und folgen Sie den Anweisungen unter „ABSCHALTEN DER GASZUFUHR ZUM GERÄT“ (siehe Seite 9).

A) Flammenhöhe vergrößern
B) ON/OFF (EIN/AUS)
C) Flammenhöhe verkleinern
UP
ON-OFF
DOWN

Abb. 20: Schaltpanel und Wandschalter/Touchpad

## STANDBY-MODUS (ZÜNDFLAMME)

**Fernbedienung**

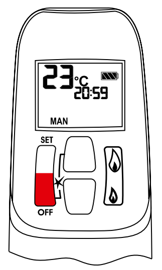
- Um das Gerät in den Standby-Modus mit Zündflamme zu setzen, halten Sie die Taste (kleine Flamme) gedrückt.

**Wandschalter / Touchpad / Schaltpanel**

- Halten Sie die Taste „C“ (siehe Abb. 20) gedrückt, um das Gerät in den Standby-Modus mit Zündflamme zu setzen.

## AUSSCHALTEN DES GERÄTES

**Fernbedienung**



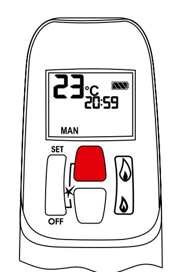
- Drücken Sie die **OFF**-Taste.

**Wandschalter / Touchpad / Schaltpanel**

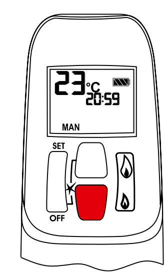
- Drücken Sie die Taste „B“ (siehe Abb. 20).

## EINSTELLEN DER FLAMMENHÖHE

**Fernbedienung**



- Im Standby-Modus: Halten Sie die Taste (große Flamme) gedrückt, um die Flammenhöhe zu vergrößern.

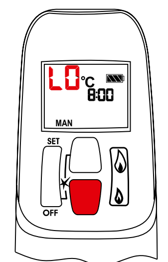


- Halten Sie die Taste (kleine Flamme) gedrückt, um die Flammenhöhe zu verkleinern.
- Zur Feineinstellung tippen Sie auf die die Tasten (kleine Flamme) und (große Flamme).

**Wandschalter/Touchpad/Schaltpanel**
(siehe Abb. 20)

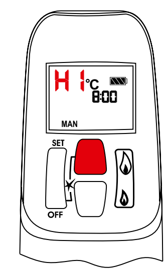
- Halten Sie die Taste „A“ gedrückt, um die Flammenhöhe zu vergrößern.
- Halten Sie die Taste „C“ gedrückt, um die Flammenhöhe zu verkleinern bzw. das Gerät auf Zündflamme zu setzen.
- Zur Feineinstellung tippen Sie auf die Tasten „A“ oder „C“.

**Minimale und maximale Flammenhöhe (Einstellung mit Fernbedienung)**



- Doppelklick auf die Taste (kleine Flamme). „LO“ erscheint im Display.

**HINWEIS:** Die Flamme geht zunächst auf maximale Flammenhöhe, bevor sie zur eingestellten minimalen Flammenhöhe wechseln kann.



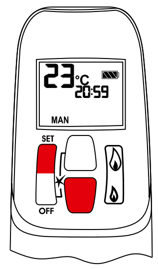
- Doppelklick auf die Taste (große Flamme). Die Flamme geht automatisch auf maximale Flammenhöhe. „HI“ erscheint im Display.

**⚠ WARNUNG**

Sollte das Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, folgen Sie den Anweisungen unter „ABSCHALTEN DER GASZUFUHR ZUM GERÄT“ (siehe Seite 9).

## ÖFFNEN UND SCHLIESSEN DES BISTABILEN MAGNETVENTILS/BRENNERS

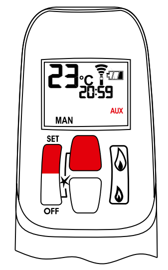
**HINWEIS:** Das bistabile Magnetventil kann nicht manuell bedient werden. Sollte die Batterieleistung nachlassen, bleibt das bistabile Magnetventil in der letzten Betriebsposition. Im Normalbetrieb wird das bistabile Magnetventil auf die Position **ON** (EIN) zurückgesetzt, sobald die GV60 per Fernsteuerung ausgeschaltet wird.



- Nach der Zündung sind der Hauptbrenner und der dekorative Brenner eingeschaltet.
- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten **SET** und (kleine Flamme), um den zweiten Brenner AUS-zuschalten. Siehe auch Anweisungen auf der Batterieabdeckung (Abb. 21).




Abb. 21: Anleitung für bistabiles Magnetventil auf Batteriefachdeckel



- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten **SET** und (große Flamme), um den zweiten Brenner EIN-zuschalten.Das **AUX**-Symbol im Display zeigt, dass das bistabile Magnetventil geöffnet ist.

**HINWEIS:** Wenn der Nachttemperatur-Modus (Temperaturabsenkung) auf -- eingestellt ist (Programm-Timer AUS), wird die AUX-Funktion blockiert.

DEUTSCH

## LICHT/DIMMER-BEDIENUNG

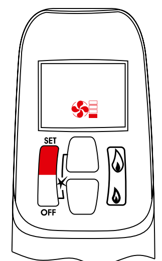
- Drücken Sie mehrmals kurz die **SET**-Taste, bis das Glühlampen-Symbol ( ) im Display blinkt.
- Halten Sie die Taste (große Flamme) gedrückt, um das Licht einzuschalten und die Helligkeit zu erhöhen.
- Halten Sie die Taste (kleine Flamme) gedrückt, um die Helligkeit zu verringern.
- Im Licht/Dimmer-Modus schalten Sie mit der **OFF**-Taste das Licht aus.
- Wenn Sie nur das Licht benötigen, aber keine Flamme möchten, halten Sie die Taste (kleine Flamme) gedrückt und setzen Sie das Gerät auf Zündflamme.

**HINWEIS:** In diesem Modus wird nur die Glühlampe ( ) angezeigt. 8 Sekunden nachdem das Licht eingestellt wurde, geht die Fernbedienung automatisch in den manuellen Modus (**MAN**) über.



## EINSTELLEN DES UMLUFTVENTILATORS

Der Umluftventilator verfügt über 4 Geschwindigkeitsstufen von niedrig (1. Stufe) bis hoch (4. Stufe).

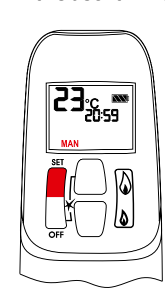



- Drücken Sie mehrmals kurz die **SET**-Taste, bis das Ventilatorsymbol und die Stufenanzeige ( ) im Display blinken.
- Drücken Sie die Taste (große Flamme), um den Ventilator einzuschalten und die Lüfterstufe zu erhöhen.
- Drücken Sie die Taste (kleine Flamme), um die Lüfterstufe zu verringern.
- Drücken Sie zum Ausschalten des Ventilators die Taste (kleine Flamme), bis alle 4 Lüfterstufen ausgeblendet sind.

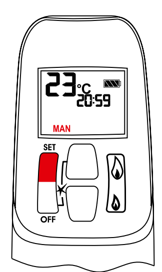
**HINWEIS:** 8 Sekunden nachdem der Lüfter eingestellt wurde, wechselt die Fernbedienung automatisch in den manuellen (CE-Version) bzw. Temperatur-Modus (CSA-Version). Wenn das Gerät ausgeschaltet war oder auf Zündflamme stand, startet der Ventilator 4 Minuten nachdem die Gaszufuhr geöffnet wurde auf maximaler Geschwindigkeitsstufe und geht nach 10 Sekunden in die angezeigte Stufe über. Der Ventilator stoppt 10 Minuten nachdem die Gaszufuhr geschlossen wurde oder auf Zündflamme stand.

## BETRIEBSARTEN

- Durch kurzes Drücken der **SET**-Taste ändert sich die Betriebsart in folgender Reihenfolge:



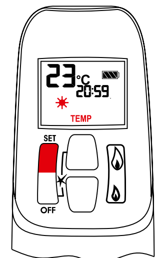

**MAN** → **TEMP** → → → **TEMP** → **TIMER** → und zurück zum Anfang




### MAN – Manueller Modus

- Manuelle Anpassung der Flammenhöhen.

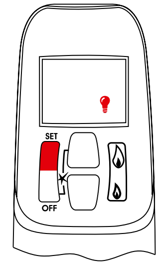
**HINWEIS:** Der manuelle Modus kann auch durch Drücken der Tasten (kleine Flamme) oder (große Flamme) angewählt werden.




### TEMP – Tagestemperatur-Modus

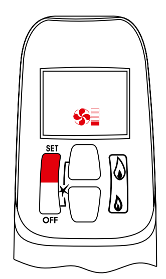
(Gerät muss sich im Standby-Modus befinden; Zündflamme an)

- Die Raumtemperatur wird gemessen und mit der eingestellten Tagestemperatur verglichen. Die Höhe der Flamme wird daraufhin automatisch angepasst, um die voreingestellte Tagestemperatur zu erreichen.



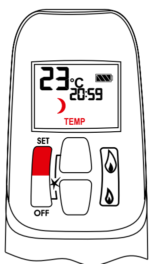

### – Light/Dimmer-Modus

- Ein- und Ausschalten des Lichtes, sowie Anpassen der Helligkeit.




### – Umluftventilator-Modus

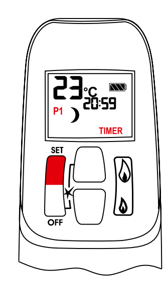
- Ein- und Ausschalten des Umluftventilators und Einstellen der Lüfterstufe.




### TEMP – Nachttemperatur-Modus

(Gerät muss sich im Standby-Modus befinden; Zündflamme an)

- Die Raumtemperatur wird gemessen und mit der eingestellten Nachttemperatur verglichen. Die Höhe der Flamme wird daraufhin automatisch angepasst, um die voreingestellte Nachttemperatur zu erreichen.

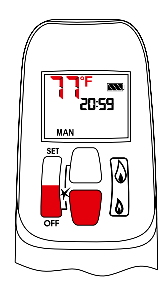



### TIMER – Programm-Timer-Modus

(Gerät muss sich im Standby-Modus befinden; Zündflamme an)

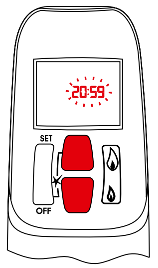
- Die Timer P1 und P2 (Programm 1, Programm 2) können so programmiert werden, dass sie zu bestimmten Zeiten EIN- und AUS-schalten. Die Höhe der Flamme wird daraufhin automatisch angepasst, um die voreingestellten Nacht- und Tagestemperaturen zu erreichen.

## °C/24-STUNDENFORMAT / °F/12-STUNDENFORMAT FESTLEGEN




- Drücken Sie im manuellen Modus die Tasten **OFF** und (kleine Flamme) bis die Anzeige von Fahrenheit/12-Stundentakt zu Celsius/24-Stundentakt wechselt und umgekehrt.

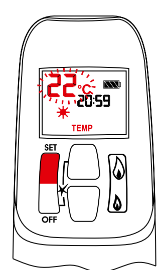
## EINSTELLEN DER UHRZEIT



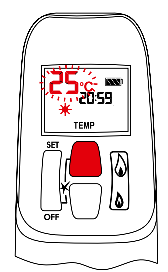

- Die Uhrzeit-Anzeige blinkt:
  a) beim Einlegen der Batterie oder
  b) beim gleichzeitigen Drücken der Tasten (große Flamme) und (kleine Flamme).
- Drücken Sie die Taste (große Flamme), um die Stunde einzustellen.
- Drücken Sie die Taste (kleine Flamme), um die Minuten einzustellen.
- Drücken Sie die **OFF**-Taste oder warten Sie, um in den manuellen Modus zurückzukehren.

## EINSTELLEN DER EIN/AUS-TEMPERATUREN

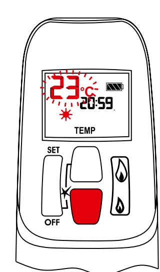
**Einstellen der Tagestemperatur**
STANDARDEINSTELLUNGEN: ☀ **(TEMP)**, 23 °C/74 °F



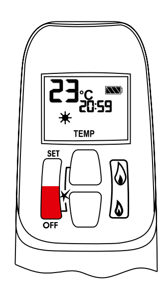

- Drücken Sie mehrmals kurz die **SET**-Taste, bis ☀ und **TEMP** (Tagestemperatur-Modus) im Display erscheinen.
- Halten Sie die **SET**-Taste, bis die Temperaturanzeige blinkt




- Drücken Sie die Taste (große Flamme), um die Tagestemperatur zu erhöhen.

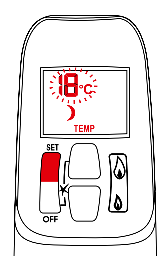



- Drücken Sie die Taste (kleine Flamme), um die Tagestemperatur herabzusetzen.

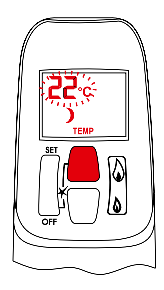



- Drücken Sie die **OFF**-Taste oder warten Sie, um die Einstellung abzuschließen.

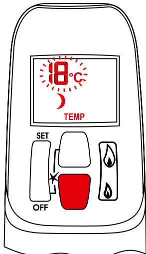
**Einstellen der Nachttemperatur**
STANDARDEINSTELLUNGEN: ☽ **TEMP**, **– –** (AUS)



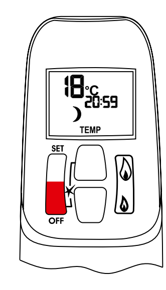

- Drücken Sie mehrmals kurz die **SET**-Taste, bis ☽ und **TEMP** (Nachttemperatur-Modus) im Display erscheinen.
- Halten Sie die **SET**-Taste, bis die Temperaturanzeige blinkt




- Drücken Sie die Taste (große Flamme), um die Nachttemperatur zu erhöhen.




- Drücken Sie die Taste (kleine Flamme), um die Nachttemperatur herabzusetzen.



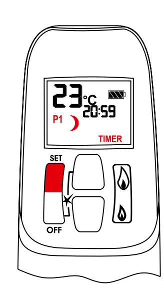

- Drücken Sie die **OFF**-Taste oder warten Sie, um die Einstellung abzuschließen.

## PROGRAMMIEREN DER TIMER

STANDARDEINSTELLUNGEN:
Programm 1: **P1** ☀: 6:00 Uhr **P1** ☽: 8:00 Uhr
Programm 2: **P2** ☀: 23:50 Uhr **P2** ☽: 23:50 Uhr

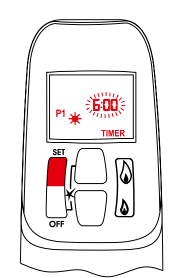
- Zwei EIN-Zeiten können pro Tag (☀) programmiert werden.
- Der Tag beginnt um 0:00 Uhr und endet um 23:50 Uhr.
- Die Programmierung der EIN/AUS-Zeiten muss folgende Vorraussetzungen erfüllen:
  **P1☀ ≤ P1☽ < P2☀ ≤ P2☽**
  Wenn **P1☀ = P1☽** or **P2☀ = P2☽** wird der Timer deaktiviert.
- Wenn das Feuer auch Nachts brennen soll, kann folgende Einstellung gewählt werden:
  **P2☽** 23:50 Uhr und **P1☀** 0:00 Uhr

DEUTSCH

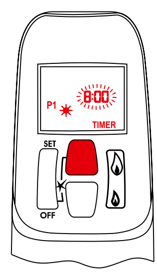


- Drücken Sie mehrmals kurz die **SET**-Taste, bis **TIMER** im Display erscheint

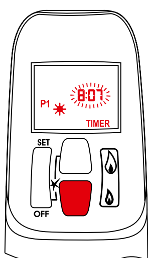
PROGRAMMIEREN DES TIMERS P1



- Halten Sie die **SET**-Taste gedrückt, bis **P1** und ☀ (Tagestemperatur für Programm-Timer 1) im Display erscheinen und die Zeit-Anzeige blinkt.

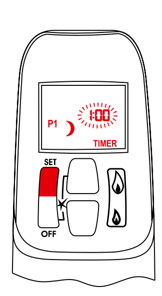


- Drücken Sie die Taste (große Flamme), um die Stunde einzustellen.

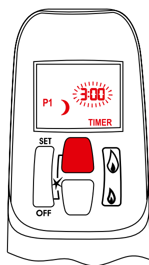


- Drücken Sie die Taste (kleine Flamme), um die Minuten einzustellen.
- Drücken Sie kurz die **SET**-Taste, um die Einstellung der EIN-Zeit für P1 abzuschließen und um mit der Einstellung der AUS-Zeit fortzufahren.

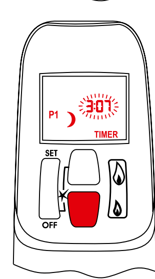
---



- **P1** und ☽ erscheinen (Nachttemperatur für Programm-Timer 1) im Display und die Zeit-Anzeige blinkt.

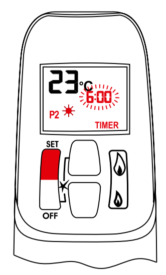


- Drücken Sie die Taste (große Flamme), um die Stunde einzustellen.



- Drücken Sie die Taste (kleine Flamme), um die Minuten einzustellen.

PROGRAMMIEREN DES TIMERS P2



- Drücken Sie kurz die **SET**-Taste, um die Einstellung des Timers P1 abzuschließen und um mit der Einstellung des Timers P2 fortzufahren. **P2** und ☀ (Tagestemperatur für Programm-Timer 2) erscheinen im Display und die Zeit-Anzeige blinkt.
- Fahren Sie nun auch wie unter **„**EINSTELLEN DES TIMERS P1**“** beschrieben fort.
- Drücken Sie nach dem Einstellen der Timer P1 und P2 die **OFF**-Taste oder warten Sie, um die Programmierung der Timer abzuschließen. Die Fernbedienung speichert automatisch die eingegebenen Änderungen.

**HINWEIS:** Das Display zeigt die eingestellte Temperatur alle 30 Sekunden an.

## MANUELLE ZÜNDUNG

(Nur möglich, wenn Stellknopf verwendet wird)

Der Zugang zum Zündbrenner ist nur für die Zündung mit einem Streichholz erforderlich.
Drehen Sie den Motorknopf niemals gewaltsam. Der Motorknopf hat eine Rutschkupplung, die bei Erreichen des Anschlags klickt.

1. **STOP!** Bevor Sie fortfahren, lesen Sie die auf Seite 3 beschriebenen Sicherheitshinweise.
2. Drehen Sie den Motorknopf im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag in Schalterstellung **OFF** (AUS).
3. Drehen Sie den Stellknopf im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag in Schalterstellung **MAN**.
4. Schalten Sie den EIN/AUS-Schalter (falls vorhanden) in Stellung **O** (AUS).
5. Warten Sie fünf (5) Minuten, bis sich alle Gasreste verflüchtigt haben. Vergewissern Sie sich, dass sich kein Gas mehr im Bereich des Gerätes (auch am Boden) befindet. Sollten Sie Gas feststellen: **STOP!** Folgen Sie den Anweisungen unter „WAS TUN BEI GASGERUCH“ in den Sicherheitshinweisen (Seite 3). Ist kein Gas vorhanden, fahren Sie mit Punkt 6 fort.
6. Schalten Sie den EIN/AUS-Schalter (falls vorhanden) in Stellung **I** (EIN).
7. Wenn sich der Stellknopf in der Stellung **MAN** befindet, sind das manuelle Zündventil und der Piezozünder (optional) zugänglich.
8. Drücken Sie das manuelle Zündventil vollständig nach unten und verbleiben Sie in der Position, damit das Zündgas strömt (siehe Abb. 22, Seite 9).
   ZÜNDUNG MIT STREICHHOLZ/FEUERZEUG:
   Zünden Sie nun den Zünder mit einem Streichholz. Halten Sie nachdem dem Entzünden, das manuelle Zündventil für etwa eine (1) weitere Minute gedrückt. Wenn die Flamme nicht gezündet bleibt, warten Sie fünf (5) Minuten und wiederholen den Vorgang.
   ZÜNDUNG MIT PIEZOZÜNDER:
   Ändern Sie die Zündkabelverbindung vom Empfänger zum Ventil (siehe Abb. 22, Anschluss für Piezozünder). Betätigen Sie den Piezozünder um zu zünden. Wenn die Flamme nicht gezündet bleibt, warten Sie fünf (5) Minuten und wiederholen den Vorgang.

DEUTSCH

**⚠ WARNUNG**

Wenn die Zündung nach mehrmaligen Versuchen nicht erfolgreich war, drehen Sie den Motorknopf auf **OFF** (AUS) und fahren Sie mit Punkt 12 fort.

9. Ersetzen Sie gegebenenfalls die Abdeckung zum Erreichen des Zündbrenners, bevor Sie fortfahren.
10. Drehen Sie den Stellknopf bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn ↶ in Schalterstellung **ON** (EIN).
11. Drehen Sie den Motorknopf bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn ↶ in Schalterstellung **ON** (EIN).
12. Sollte das Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, folgen Sie den Anweisungen unter „ABSCHALTEN DER GASZUFUHR ZUM GERÄT“ (siehe unten).

## ABSCHALTEN DER GASZUFUHR ZUM GERÄT

1. Schalten Sie den EIN/AUS-Schalter (falls vorhanden) in Stellung **O** (AUS).
2. Wenn Sie Zugang zum Ventil haben, drehen Sie den Motorknopf im Uhrzeigersinn ↷ bis zum Anschlag in Schalterstellung **OFF** (AUS).




Abb. 22: GV60 Haube

## AUTOMATISCHES HERUNTERFAHREN

**Keine Motorbewegung über einen Zeitraum von 6 Stunden**
(CSA-Version)

- Im manuellen, Temperatur- und Timer-Modus: Das Ventil schaltet auf Zündflamme, wenn die Flammenhöhe über einen Zeitraum von 6 Stunden nicht verändert wurde.
- Im Temperatur- und Timer-Modus: Wenn sich die Raumtemperatur verändert, wird die Flammenhöhe automatisch angepasst, um die voreingestellte Temperatur zu halten. Das Ventil schaltet auf Zündflamme, wenn sich die voreingestellte Temperatur und die Umgebungstemperatur über einen Zeitraum von 6 Stunden nicht ändern.

**Überhitzungsschutz des Empfängers**
(nur bei angeschlossenem Modul)

- Das Ventil schaltet auf Zündflamme, wenn die Temperatur im Empfänger 60 °C (140 °F) überschreitet. Der Hauptbrenner wird erst wieder aktiviert, wenn die Temperatur wieder unter 60 °C (140 °F) gesunken ist.
- Ohne Stromzufuhr (Netzstrom oder Batterien) ist keine Abschaltung möglich.

**Herunterfahren nach einstündiger Inaktivität, bei speziellen Empfängern**
(nur bei Installationen in Schlafräumen)

- Das Ventil wechselt auf Zündflamme, wenn die Flammenhöhe 1 Stunde lang nicht verändert wurde.

## AUTOMATISCHES AUSSCHALTEN

**Batterien im Empfänger sind zu schwach**

- Bei niedriger Batteriespannung im Empfänger schaltet das System die Flamme vollständig aus. Dies passiert nicht, wenn die Stromversorgung unterbrochen wird.

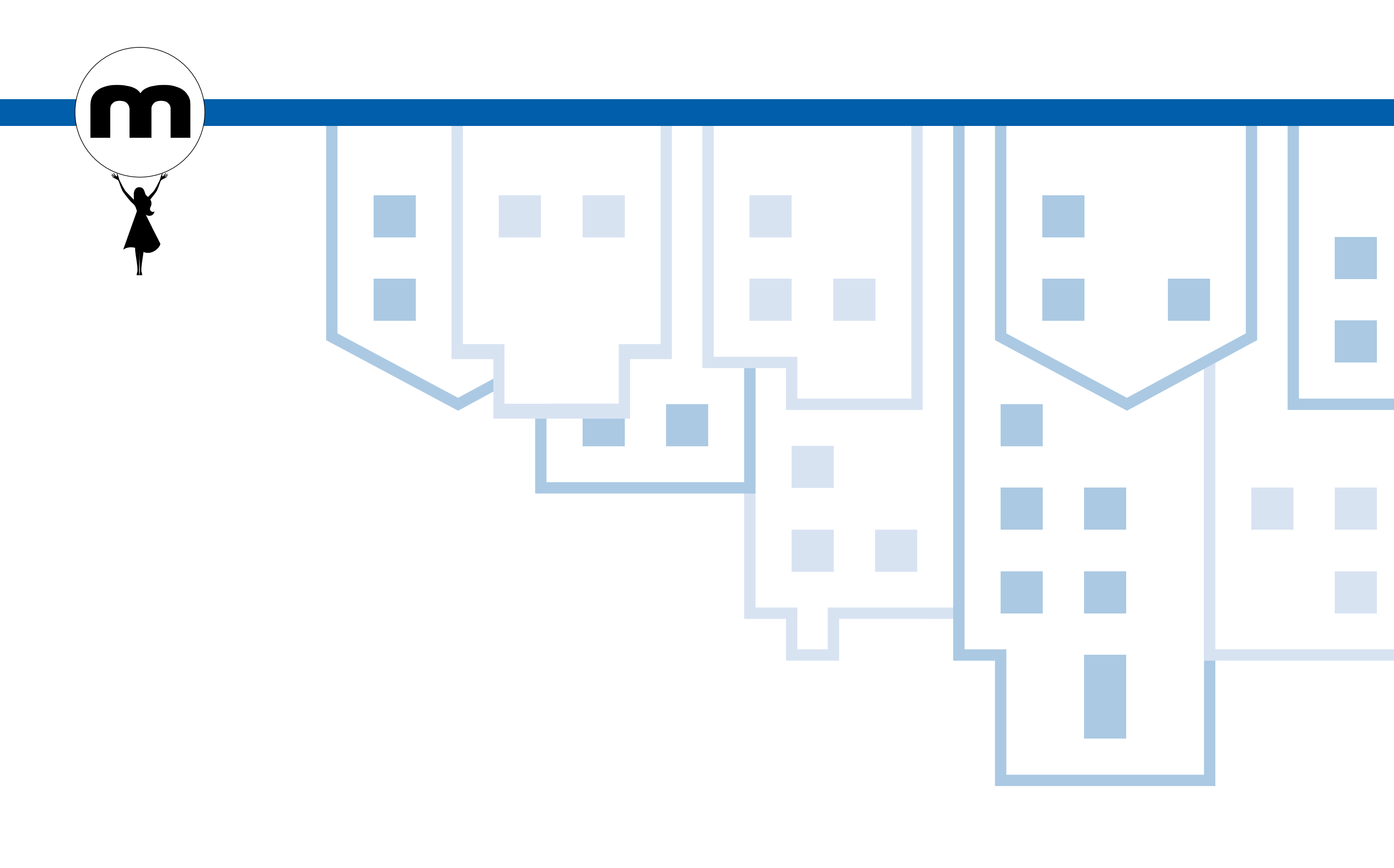
**Abschalten der Zündflamme nach längerer Inaktivität (On-Demand Pilot)**

- Diese Umweltfunktion stoppt den Gasverbrauch, indem die Zündflamme bei längerer Inaktivität des Motors automatisch gelöscht wird. Durch die begrenzte Nutzung, kann der Gasverbrauch verringert und damit die Kosten gesenkt werden.
- Die Dauer bis zur Aktivierung dieser Funktion wird vom Gerätehersteller festgelegt und kann nicht verändert werden.

**Abschalten des Feuers durch 2. Thermoelement**
(optional)

- Das System schaltet das Feuer vollständig ab, wenn der Hauptbrenner ca. 20 Sekunden nach der Zündung bzw. nach Drücken der 🔥 (große Flamme) Taste nicht gezündet hat.

**HINWEIS:** Die Wartezeit bis zur nächsten Zündung beträgt zwei (2) Minuten. Wenn das Thermoelement dann immernoch zu heiß ist bzw. Thermostrom anliegt, ertönt ein langer Signalton.



MERTIK MAXITROL®

Exclusive Distributor Europe
for Maxitrol Company

Mertik Maxitrol GmbH & Co. KG
Warnstedter Str. 3
06502 Thale
Germany
Tel: + 49 3947 400-0
Fax: + 49 3947 400-200
www.mertikmaxitrol.com

MAXITROL®

Exclusive Distributor North America
for Mertik Maxitrol

Maxitrol Company, Inc.
23555 Telegraph Rd., PO Box 2230
Southfield, MI 48037-2230
USA
Tel: +1 248-356-1400
Fax: +1 248-356-0829
www.maxitrol.com

GV60-B-OI-DE-09.2014